



Sammlung Theaterzettel

Frühlingsluft

Huth, Erwin

1912-02-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROSSHERZOG
LICHES THEATER
MANNHEIM

Samstag, den 24. Februar 1912
33. Vorstellung im Abonnement C

Frühlingsluft

Operette in drei Akten (nach dem Französischen) von Karl Lindau und Julius Wilhelm
Musik nach Motiven von Josef Strauss — Zusammengestellt von Ernst Reiterer
Regie Eugen Gebrath — Dirigent: Erwin Huth

Personen:

Dr. Gustav Landtmann, Rechtsanwalt	Friedrich Bartling
Emilie, seine Frau	Margarete Belling-Schäfer <i>Paula Suame, Salig, a. S.</i>
Vinzenz Knidebein, Rentier, Emiliens Vater	Emil Hecht
Apollonia, seine Frau	Elise de Sant
Felix, Knidebeins Nefte	Robert Günther
Berta, Apollonias Nichte	Margarete Ziehl
Baron von Croisé	Hugo Voisin
Ida, seine Gemahlin	Jose Kleinert <i>Baron von Siltow v. Mainz a. S.</i>
Hildebrandt, Geheimschreiber bei Dr. Landtmann	Alfred Landorn
Maier	Hans Wambach
Mar	Marie Enengl
Windel } Schreiber bei Dr. Landtmann	Georg Maudanz
Dietrich }	Hermann Trembach
Hallwig }	August Krebs
Hanni, Dienstmädchen	Else Tuschau
Hazi, Kellner	Wilhelm Kolmar
Dannhauser, Restaurateur	Karl Mary
Isabella Negrelli, Präsidentin des Klubs geschiedener Frauen	Poldi Dorina
Erster	Auguste Laller
Zweiter } Volontair	Luis Striebe
Dritter }	Christine Zisch
Vierter }	Annie Tollwig
Kellner	Anton Schrammel

Mitglieder der Künstlergenossenschaft, des Sängerbundes, Tänzerinnen, Puzmacherinnen, Festgäste, Klienten, Kellner usw.

Im 3. Akt: Rosenfest, arrangiert von Annie Häns, getanzt von den Damen des Balletts und den Kindern der Ballettschule.

Ort der Handlung: 1. Akt: in Landtmanns Kanzlei; 2. Akt: ebendort, kurze Zeit später; 3. Akt: in einem Garten-
etablissement.
Zeit: heutzutage.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7¹/₂ Uhr

Ende 10¹/₄ Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Krank: Toni Wittels

Mittel Preise.

Numerierte Plätze:		III. Rang:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 8.50	Mitte, 1. Reihe	Mk. 3.—
Mitte, 2. Reihe	" 7.50	Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.50
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 6.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniumsloge)	" 2.—
Parterre: Loge 1. Reihe	" 6.—	IV. Rang: Mitte	" 1.25
Loge, 2. Reihe	" 5.—	Seite	" 0.60
Sperrsitze im Parlett	" 4.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Seite: 1. Reihe	" 4.—	Stehplätze im Parlett	" 3.—
Seite: 2. Reihe	" 3.50	Parterre	" 2.—

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr